

## Als Geliebte Gottes – In der Liebe bewährt.

Johannes schrieb seine Predigt an die Gemeinde, um sie vor falschen Lehrern zu warnen. Irrlehrer zerstörten das biblische Jesusbild. Mit seiner Predigt korrigiert Johannes das Jesusbild, indem er der Gemeinde den Messias als menschengewordener Gott darstellt. Das Vorbild des Gottessohnes und seine Liebe zu den Gläubigen bilden den Motivator, nun in derselben Liebe einander zu begegnen.

- 1) Prüft die Geister! (1-6)
  - a. Lest das gesamte 4. Kapitel. Welche Textmarker findet ihr? Welche Phrasen, Worte und Konzepte findet ihr wiederholt? Worauf weisen uns diese Textmarker hin?
  - b. Johannes warnt die Gemeinde vor falschen Propheten in der Gemeinde. Notiert, was Johannes über diese Propheten zu sagen hat.
  - c. Was sagt er noch über falsche Propheten (1Joh 2:18-29)? Untersucht auch die Anweisungen, in beiden Texten (Kapitel 2 + 4), die den Gläubigen helfen falsche Propheten zu erkennen!
- 2) Praktiziert Liebe nach dem Vorbild echter Liebe! (7-10)
  - a. Wenn Johannes von „bekennen“ spricht, meint er ein einfaches Mundbekenntnis? Vergleiche 1Johannes 1:9 mit 1Johannes 4:2&15!
  - b. Was ist die Quelle christlicher Liebe? Wer kann, nach 1Johannes 4 wahre Liebe ausleben? Welche Aufforderung gibt Johannes der Gemeinde weiter, wenn er über die Quelle der Liebe spricht?
  - c. Was ist Johannes' Definition von echter Liebe?
- 3) Praktiziert Liebe zur Vollendung eurer Liebe! (11-21)
  - a. Was ist die Bedeutung der Verse 20-21? Welche Verbindung beschreibt Johannes, wenn er über Gottes Liebe spricht, die durch unsere Lieber zueinander zum vollendeten Ziel gebracht wird? Warum ist die Liebe zueinander so wichtig? Wie kann unsere Liebe untereinander uns in der Erkenntnis Gottes wachsen lassen?
  - b. Was kannst du in der nächsten Woche tun, um Gott sichtbar zu machen?